

das Bundesfinanzgesetz für das Jahr 1949 (Spezialdebatte) **95** (11. 12. 1948) 2657—2663.

die 4. Verbotsgesetznovelle **107** (30. 3. 1949) 3059—3060.

Anträge, betr.:

bevorzugte Erteilung der österreichischen Staatsbürgerschaft an politisch einwandfreie Personen aus dem Gebiet der ehemaligen österreichisch-ungarischen Monarchie (59/A) **35** (5. 12. 1946) 871.

Verfassungsausschuß **36** (6. 12. 1946) 927.

Gewährung von steuerlichen Begünstigungen bei der Einkommensteuer für die Opfer des Kampfes um ein freies demokratisches Österreich und die Opfer politischer Verfolgung (183/A) **106** (9. 3. 1949) 3053.

Finanz- und Budgetausschuß **107** (30. 3. 1949) 3058; überwiesen an den Ausschuß für soziale Verwaltung.

Erledigt durch Bericht und Antrag 972 d. B., siehe Sachregister unter „Opferfürsorgegesetz“.

Erlassung eines Bundesverfassungsgesetzes über die vorzeitige Beendigung der im Nationalsozialistengesetz vorgesehenen Sühnefolgen und eine Amnestie von Verbrechen nach dem Verbotsgesetz 1947 für bestimmte Gruppen belasteter Personen (184/A) **106** (9. 3. 1949) 3045.

Hauptausschuß **107** (30. 3. 1949) 3058.

Erledigt durch Regierungsvorlage 843 d. B., siehe Sachregister unter „Nationalsozialismus“.

Anfragen, betr.:

die freie Beförderung von aus der Kriegsgefangenschaft oder aus Lazaretten heimkehrenden Österreichern (23/J) **13** (12. 4. 1946) 164.

Beantwortet vom Bundesminister für Verkehr Übeleis am 2. 5. 1946 (14/AB) **14** (15. 5. 1946) 184.

den Abverkauf amerikanischer Zigaretten in der Kantine des Bundesministeriums für Inneres (301/J) **106** (9. 3. 1949) 3053.

Beantwortet vom Bundesminister für Inneres Helmer am 12. 3. 1949 (256/AB) **107** (30. 3. 1949) 3058.

Aufhebung des Aufbauszuschlages auf Tabakerzeugnisse (323/J) **108** (11. 5. 1949) 3090.

Beantwortet vom Bundesminister für Finanzen Dr. Zimmermann am 15. 7. 1949 (313/AB).

die Schweine- und Schweinefleischpreisregelung in Steiermark (324/J) **108** (11. 5. 1949) 3090.

Aufhebung aller Bestimmungen, die mit der Regierungsvorlage über die vorzeitige Be-

endigung der im Nationalsozialistengesetz vorgesehenen Sühnefolgen im Widerspruch stehen (336/J) **110** (18. 5. 1949) 3109—3110.

GREBIEN Alois, Bundesbahnbeamter i. R., Leibnitz.

(Ersatzmann für Ninaus.)

Partei: Sozialistische Partei Österreichs.

Wahlkreis: 21 (Mittel- und Untersteier).

Angelobung: **61** (8. 10. 1947) 1655.

Gewählt in:

den Ausschuß für Land- und Forstwirtschaft (Ersatzmitglied) am 19. 11. 1947.

den Zollausschuß (Mitglied) am 19. 11. 1947.

GRIESSNER Isidor, Bauer, Fusch, Salzburg.

Partei: Österreichische Volkspartei.

Wahlkreis: 17 (Salzburg).

Angelobung: **1** (19. 12. 1945) 3.

Gewählt in:

den Hauptausschuß **1** (19. 12. 1945) 14.

den Ausschuß für auswärtige Angelegenheiten (Ersatzmitglied) **3** (16. 1. 1946) 43.

den Immunitätsausschuß (Mitglied) **3** (16. 1. 1946) 44.

den Ausschuß für Land- und Forstwirtschaft (Mitglied) **3** (16. 1. 1946) 43.

den Ausschuß für Ernährung (Mitglied) **3** (16. 1. 1946) 43.

Berichterstatter über:

die Bekämpfung der übertragbaren Geschlechtskrankheiten (Deckseuchen) der Rinder **99** (16. 12. 1948) 2871—2872.

Redner in der Verhandlung über:

das Bundesfinanzgesetz für das Jahr 1947 (Spezialdebatte) **37** (9. 12. 1946) 1024—1028.

das Bundesfinanzgesetz für das Jahr 1949 (Spezialdebatte) **99** (16. 12. 1948) 2857—2861.

GRUBER Karl, Dr., Bundesminister für die auswärtigen Angelegenheiten, Innsbruck.

Partei: Österreichische Volkspartei.

Wahlkreis: 18 (Tirol).

Angelobung: **1** (19. 12. 1945) 3.

Siehe auch Personenregister A.